

## **Stellungnahme Bellamar**

**Ein Schwimmbad wirtschaftlich zu betreiben? Nahezu unmöglich.**

**Das Betreiben von Schwimmbädern stellt für die SPD Fraktion eine öffentliche Aufgabe dar, die einen erheblichen Zuschussbedarf verursacht, da die Kosten bei weitem nicht durch Eintrittsgelder oder Erstattungen gedeckt werden.**

**Für meine Fraktion ist ein Schwimmbad ein sozialer öffentlicher Raum, dieser Raum ermöglicht den Schulen, den in den Lehrplänen vorgesehenen Schwimmunterricht durchzuführen. Darüber hinaus dient unser Schwimmbad als Teil der Sportförderung - wie alle anderen Sportstätten auch - der allgemeinen körperlichen Ertüchtigung und damit letztlich der Gesundheitsförderung der Bevölkerung sowie der Jugendarbeit. Weiterhin werden mit dem Angebot eines Schwimmbades auch fremdenverkehrswirtschaftliche Ziele verfolgt. Unser kommunales Schwimmbad, getragen von der Stadt Schwetzingen und der Gemeinde Oftersheim stellt insofern kein „Luxusgut“, sondern eine (freiwillige) öffentliche Aufgabe dar.**

**Wir lesen in der Feststellung des Jahresabschlussberichtes ein Plus in Höhe von 28.697,82€**

**Unser Wirtschaftsprüferunternehmen teilt uns mit: Alles besser als prima, nur sollten wir nicht weitere Investitionen in das Bad und der Sauna aus den Augen verlieren, die Konkurrenz schläft nicht usw.**

**Meine Fraktion ist sehr froh um die Stellungnahme des Wirtschaftsprüfers, hat er uns doch die Augen geöffnet mit einer neuen Art der Präsentation ganz ohne lästiges Zahlenwerk.**

**Wir danken den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bellamar für ihre gute Arbeit, wir danken der Geschäftsführung für das Engagement in unserem Bad.**

**Wir stimmen der Vorlage zu.**